

**Das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz)**

...gehört zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und hat seinen Sitz im Herzen von Köln. Unsere Mission ist die nachhaltige Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur und Hochschulen. Wir engagieren uns u. a. in den Bereichen Open Access, Open Source und Open Data.

**Ansprechpartner für fachliche****Rückfragen:**

Daniel Rupp

☎ 0221 400 75-229

✉ rupp@hbz-nrw.de

**Ansprechpartnerin für weitere****Rückfragen:**

Désirée Verhaert

☎ 0228 265 004

✉ verhaert@zfm-bonn.de

zfm – Zentrum für Management- und Personalberatung  
Meckenheimer Allee 162  
53115 Bonn

**Zum Bewerbungsverfahren**

Bewerben Sie sich direkt bei der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft zfm. Lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **10.08.2022** über das zfm-Karriereportal unter [www.zfm-bonn.de](http://www.zfm-bonn.de) zukommen.

bzw. digital per E-Mail an:

bewerbung@zfm-bonn.de

Metadaten sind der Schlüssel um Daten aller Art, z.B. Literatur oder Forschungsdaten in der eigenen Hochschule, dem Forschungsumfeld oder auch im gesamten Internet zu finden und in ihren Kontext einordnen zu können. Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW will das Hochschulbibliothekszentrum NRW (hbz) mit dem Projekt metadaten.nrw die Etablierung einer leistungsfähigen webbasierten Metadateninfrastruktur erreichen. In dem Teilprojekt „Zentraler Knoten für e-Ressourcen-Identifikation“ wird eine spezielle Datenbank, eine sogenannte Knowledge Base, für die Recherche nach und Identifikation von elektronischer Literatur im Hochschulbereich aufgebaut.

Das Team ‚Bibliotheksmanagementsysteme‘ sucht Verstärkung zum nächstmöglichen Zeitpunkt durch eine\*n

## **Bibliothekar\*in / Informationsspezialist\*in (m/w/d)**

(bis Entgeltgruppe 11 TV-L, befristet)

**Folgende Aufgaben warten auf Sie...**

- Mitarbeit an einer internationalen „Knowledge Base“
- Kommunikation mit Anbietern von Metadaten
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts zur intellektuellen Datenbereinigung
- Mitarbeit bei der Erstellung kundengerechter FAQs und Dokumentationen
- Organisation von Nutzertests
- Unterstützung bei der Erstellung strukturierter Vokabulare
- Unterstützung bei der Erstellung und Einführung von Schulungsmaterialien und audiovisuellen Informationsmaterialien

**Idealerweise bringen Sie mit...**

- abgeschlossenes Studium im Bereich Bibliotheks- und/oder Informationswissenschaft mit IT-Affinität
- Berufserfahrung ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung
- Wünschenswert sind gute bibliothekarische Kenntnisse zur Metadatenverwaltung oder anderer bibliothekarischer Workflows

## Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter <https://www.hbz-nrw.de/datenschutz-bewerbung>.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung bitten wir Sie, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu [www.tdl-online.de](http://www.tdl-online.de)).

- gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift sowie Freude an der Kommunikation mit verschiedenen Stakeholdern
- ausgeprägte Teamfähigkeit sowie Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Spaß und Freude daran, sich schnell, selbständig und umfassend in neue Problemstellungen einzuarbeiten
- Bereitschaft zu Dienstreisen

## Was Sie erwarten können...

- eine spannende und herausfordernde Tätigkeit im bibliothekarischen Umfeld, die Ihnen die Möglichkeit gibt, Ihre Erfahrung als Spezialist\*in für Metadaten und die entsprechende Infrastruktur zu erweitern
- ein auf 24 Monate befristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Vielfältiges Fort- und Weiterbildungsprogramm u. a. bei der Akademie Mont-Cenis und IT-NRW
- Moderne Arbeitskultur mit open-door-policy und flachen Strukturen
- Teilnahmemöglichkeit am Job-Ticket
- Beratungs- und Unterstützungsangebote bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung

Das hbz fördert ausdrücklich die Vielfalt in seinem Arbeitsumfeld und begrüßt die Bewerbung aller Menschen — unabhängig von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer, sozialer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen und bevorzugen Frauen nach Maßgabe des LGG NRW in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.